



Berufung

Eine neue Sicht für unsere Arbeit.

...und die Ruhe

Lektion 10 - Lukas 6,1-11

Ankommen

- Wie findest Du derzeit am besten Ruhe für Dich? Was bedeutet es für Dich „zur Ruhe zu kommen“?

Auslegung

Lest gemeinsam Lukas 6,1-11

- Worüber sind die Pharisäer so empört und wie reagiert Jesus auf ihre Anfeindung?
- Ist Jesus gegen das Einhalten eines Sabbats? Wie ist seine Sicht auf den Tag der Ruhe?
- Wie empfindest Du diesen Konflikt rund um den Sabbat aus deiner Perspektive?
- Warum ist für Gott der Sabbat anscheinend so wichtig, dass Er sogar selbst einen Tag nach der Schöpfung ruht? Worum geht es in der Sabbatruhe?
- vgl. auch 2. Mose 20,8-10
- Was meint Jesus damit, dass Er der „Herr des Sabbats“ ist (V5)?
- Hebräer 4,10 was bedeutet es Anteil an der Ruhe Gottes zu haben? Welche Ruhe stellt der Schreiber in Aussicht? Beschreibe sie so detailliert Du kannst.

Anwendung

- Erlebst Du in deiner Woche und Arbeiten eine Sabbatruhe? Was will Dich von dieser abhalten?

- Inwiefern kann Dir die Aussage aus Hebräer 4,10 helfen, eine tiefe innere Ruhe zu erleben, selbst in stressigen Zeiten?
- Was müsstest Du ganz praktisch ändern, um einen Sabbat am siebten Tag der Woche zu feiern? Und wie könntest Du diesen am besten füllen, dass Du göttliche innere Ruhe erfahren kannst?

Auf den Punkt

Jesus Christus ermöglicht Dir tiefe innere Ruhe,

weil Er deine innere Unruhe,

den Druck Dich vor anderen und Dir selbst beweisen zu müssen,

am Kreuz auf Golgatha besiegt hat.